

Mannschafts-Meisterschaft



**Die Deutsche Bahn/BSW ist nach 2011,
2013 & 2015 zum 4. Mal
Berliner Mannschafts-Meister!**

LL

Es war spannend bis zur allerletzten Partie der Gemeinsamen Endrunde. Erst dann stand das 3:3 der Verfolger BAT und Senat fest. Und nur diese Punkteteilung verhalf der Bahn, die mehr als überraschend gegen den SK Präsident verloren hatte, trotzdem zum Titel! Wir gratulieren herzlich.

Nur wenige Minuten vorher hatte sich die SG Bund mit einem mühevoll erkämpften Erfolg über DeTeWe wieder einmal den Klassenerhalt gesichert – zum Leidwesen von EPA/ZIB, die nach der siebten Runde für Manchen schon

gesichert schienen, sich aber nach zwei heftigen Niederlagen auf einem Abstiegsplatz wiederfanden. Eitel Freude herrschte hingegen bei der SV Osrarn: das 5:1 gegen EPA/ZIB war nicht nur der 225. Sieg im insgesamt 517. Mannschaftskampf (dazu kommen 82 Unentschieden und 210 Niederlagen) – es sicherte auch im letzten Moment den Klassenerhalt.

A1

BA Tempelhof 2 holt sich durch einen 5,5:0,5-Kantersieg über Bayer den Staffelsieg in der A1. Gardez Robe 1 war zwar spielfrei, hatte aber vorher schon genug Punkte gesammelt, um den direkten Wiederaufstieg sicherzustellen. Der SK Präsident 2 war gegen die Zweite der Bahn chancenlos und steigt in die B-Klasse ab.

A2

Tatenlos (weil spielfrei) mußte die SV Allianz mit ansehen, wie sich BVG Helmholtz 2 dank eines knappen 3,5:2,5-Erfolges über die SV Osrarn 2 doch noch an ihnen vorbeischiebte und sich dank eines Brettpunktes den Aufstieg sicherte. Für Telestern geht es hinunter in die B-Klasse: das 3:3 im Abstiegsduell gegen Gardez Robe 2 war zwar der erste Mannschaftspunkt der Saison, aber es hätte schon einen Sieg bedurft, um die Klasse zu halten.

B1

Bund 4 und Krämer Schach spielten jeweils 3:3, aber das reichte locker, denn der Aufstieg beider Teams stand schon vorher fest. Vattenfall 2 war auch im letzten Saisonspiel kein Mannschaftspunkt vergönnt.

B2

Hier trafen die beiden schon feststehenden Aufsteiger Stern Ludwigsfelde und Deutsche Bahn/BSW 3 im direkten Duell aufeinander – nach sechs völlig überraschenden Remis (☺) wurde von beiden Teams die erfolgreiche Saison gefeiert. Das 5:1 von TT/WiHeil brachte den Wittenauern immerhin noch den dritten Tabellenplatz.

C

Justitia durfte nicht verlieren, um im letzten Moment doch noch aufzusteigen – und das gelang durch ein 2:2 gegen die Fünfte der Deutschen Bahn/BSW. Senat 4 gelang der erste Saisonsieg gegen Bayer 2, die trotz einer wenig erfolgreichen Saison komplett angetreten waren.

Einzel-Meisterschaft

Dr. Jörg Feikes (BA Tempelhof) gewinnt zum ersten Mal die Berliner Einzelmeisterschaft!
Berichte und Tabellen auf den Seiten 9 bis 13.

23. SV Osrarn-Open & Saison-Abschluß bei der Deutschen Bahn/BSW

Berichte und Tabellen auf den Seiten 14 bis 19.

DBMM XIX in Billerbeck, 21. Schnellturnier der Schachfreunde Berlin & BAT-Sommer-Schnellschach-Grand Prix

Ausschreibungen auf den Seiten 20 bis 24.



Impressum.

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Fach-Vereinigung Schach e.V.
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht
Charlottenburg - VR 5925 NZ

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Kontonr. 2232567000
IBAN:
DE74 1009 0000 2232 5670 00

Anschrift & Redaktionssitz :

FV Schach e.V.
c/o Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : +49 (177) 752 43 78

Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

Auflage :

Der Schachexpress wird auf der Website www.fvschach.de zum Download bereitgestellt.

Redaktionsschluß :

Am Tag der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V.
(<http://www.fvschach.de>)

Redaktion : Bernhard Riess
(br)

Ressort-Verantwortliche :

LL : R. Müller (rm)
A1 : R. Müller (rm)
A2 : R. Müller (rm)
B1 : T. Seeger (ts)
B2 : M. Häusler (mh)
C : A. Safai-Nia (as)

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen.

Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : post@fvschach.de

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Der Vorstand der FV Schach. e.V.

I. Vorsitzender

Radke, Robert

Email: 1.vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Linkermann, Walter

Email: 2.vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141

12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

nicht besetzt.

Spilleiter

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172

12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : spilleiter@fvschach.de

Fax 03222-6269865

Stellv. Spilleiter

nicht besetzt.

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar

Rheingaustr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

LL, 9. Runde

EPA/ZIB 1	1,0 : 5,0	SV Osrām 1
SG TT/WiHeil 1	4,0 : 2,0	Thales 1
Deutsche Bahn/BSW 1	2,5 : 3,5	SK Präsident 1
SV Senat 1	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 1
SG Bund 1	4,5 : 1,5	SV DeTeWe 1

Landesliga Saison 2018/19

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 1	21	36,0:18,0	9	7	0	2
2	SV Senat 1	20	36,5:15,5	9	6	2	1
3	BA Tempelhof 1 (M,P)	20	36,0:18,0	9	6	2	1
4	SG TT/WiHeil 1	17	28,0:26,0	9	5	2	2
5	Thales 1	16	27,0:27,0	9	5	1	3
6	SK Präsident 1	14	28,5:25,5	9	4	2	3
7	SG Bund 1	7	23,0:30,0	9	2	1	6
8	SV Osrām 1	7	22,5:31,5	9	2	1	6
9	EPA/ZIB 1 (N)	7	18,0:35,0	9	2	1	6
10	SV DeTeWe 1 (N)	0	12,5:41,5	9	0	0	9

LL	EPA/ZIB 1	1,0 : 5,0	SV Osrām 1		EPA/ZIB leistet sich den Luxus eines unbesetzten Brettes - im alles entscheidenden Kampf keine
101	FM Malek	0 : 1	FM Wintzer	101	wirklich gute Idee! SV Osrām in Bestbesetzung ist
103	Domingo	½ : ½	FM Schulz	102	viel zu stark und schießt den Aufsteiger zurück in
105	Balov	0 : 1	Franke	103	die A-Klasse.(rm) Natürlich waren die Aussagen
106	Kalabic	0 : 1	Modler	104	des Kommentators in den zwei vorherigen
108	Godoj	½ : ½	Eisermann	109	Ausgaben falsch. EPA/ZIB war noch nicht gerettet
109	Winkler	- : +	Karlsch	110	- es sah nur auf den ersten Blick so aus. (br)

LL	SG TT/WiHeil 1	4,0 : 2,0	Thales 1		Zwar ging es für beide Teams in der
102	FM Reichmann	½ : ½	FM Paulsen	101	Schlussrunde um nichts mehr, aber dennoch
103	FM Lerch	1 : 0	FM Maxion	102	wurde bis auf Messer's Schneide gekämpft. Den
105	Gaerths	1 : 0	Roth	103	Tag für TT/WiHeil entscheiden Lerch und Gaehts
106	IM Heinzl	½ : ½	Hoffmann	105	mit jeweils einem ganzen Punkt.
201	Bartolomäus	½ : ½	Skogvall	106	
208	Strehlow	½ : ½	Röblitz	107	

LL	Deutsche Bahn/BSW 1	2,5 : 3,5	SK Präsident 1		DIE Sensation dieser Endrunde bleibt für die
101	GM Rabeiga	1 : 0	GM Meister	101	Bahn ohne Folgen: Ein großartig aufspielender
103	IM Muse	0 : 1	IM Figura	102	SK Präsident in Bestbesetzung schlägt die
104	FM Kleeschätzky	0 : 1	IM Salov	103	ersatzgeschwächte Bahn nach großartigem
106	Wiedersich	0 : 1	FM Gruzman	104	Kampf und noch mehr Glück mit dem knappsten
107	Woschch	1 : 0	Kolb	108	aller Resultate.
109	FM Kleeschätzky	½ : ½	Müller	110	

LL	SV Senat 1	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 1		Der Sieger dieses hochklassigen und
101	GM Braun	1 : 0	IM Suran	103	dramatischen Kampfes wäre Meister geworden,
102	IM Berger	0 : 1	IM Thiede	104	aber da das Leben kein Konjunktiv ist und der
103	FM Lagunow	1 : 0	FM Florstedt	105	Kampf Remis endete, wurde die Deutsche
107	GM Kalinitschew	1 : 0	FM Nogly	107	Bahn/BSW Meister der FV Schach.
108	FM Becker	0 : 1	FM Kurz	202	
110	Becker	0 : 1	Feikes	206	

LL	SG Bund 1	4,5 : 1,5	SV DeTeWe 1		Bund gewinnt souverän gegen überforderte
101	IM Brüdigam	½ : ½	FM Lehmann	102	DeTeWeler und stellt den Klassenerhalt endgültig
106	Tyrntania	1 : 0	Janneck	103	sicher. DeTeWe, seit vielen Jahren eine
107	Schmidbauer	½ : ½	Wiese	104	„Fahrstuhlmannschaft“, folgt EPA/ZIB in die
108	FM Heuer	½ : ½	Grüner	106	A-Klasse.
109	Zahn	1 : 0	Kruse	107	
110	Diwisch	1 : 0	Sayder	108	

A1, 9. Runde

UBA 1	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 1
BA Tempelhof 2	5,5 : 0,5	SG Bayer 1
Deutsche Bahn/BSW 2	5,0 : 1,0	SK Präsident 2
SG Bund 3	3,5 : 2,5	SV Senat 2

A1 Saison 2018/19

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	BA Tempelhof 2	21	34,5:13,5	8	7	0	1
2	Gardez Robe 1 (A)	21	31,0:17,0	8	7	0	1
3	Deutsche Bahn/BSW 2	16	30,5:17,5	8	5	1	2
4	BVG Helmholtz 1	16	26,0:21,0	8	5	1	2
5	SV Senat 2	9	24,5:23,5	8	3	0	5
6	SG Bund 3	9	22,5:25,5	8	3	0	5
7	SG Bayer 1	7	15,5:31,5	8	2	1	5
8	UBA 1 (N)	4	14,5:33,5	8	1	1	6
9	SK Präsident 2	3	16,0:32,0	8	1	0	7
10	BVG Helmholtz 3 (N)	0	0,0:0,0	0	0	0	0

A1	UBA 1	2,0 : 4,0	BVG Helmholtz 1	
101	Stark	+ : -	de Wiljes	101
102	Zeidler	½ : ½	FM Weber	102
104	Schuckar	½ : ½	Kauschmann	104
105	Wallet	0 : 1	Göbel	108
106	von Leitner	0 : 1	Schulz	202
107	Goroll	0 : 1	Wagner	208

UBA verliert zwar, steigt aber trotzdem nicht ab. BVG Helmholtz gewinnt zwar, steigt aber trotzdem nicht auf. Trotzdem: Ein interessanter Kampf.

A1	BA Tempelhof 2	5,5 : 0,5	SG Bayer 1	
204	Weber	+ : -	Mattick	101
205	Düster	1 : 0	Schmidt	102
207	Gailbraith	½ : ½	Hamann	104
209	Petenev	1 : 0	Küfner	107
210	Sadofiev	1 : 0	Abraham	202
301	Schildt	+ : -	Ehrenberg	203

Die zweite Mannschaft von BAT schafft, was der ersten verwehrt blieb: Nach 9 Runden auf Platz 1 zu stehen. Wir gratulieren dem verdienten Staffelsieger - und dem Aufsteiger Gardez Robe auf Platz 2!

A1	Deutsche Bahn/BSW 2	5,0 : 1,0	SK Präsident 2	
201	FM Baumbach	1 : 0	Jankulin	202
202	Michel	1 : 0	Meister	203
204	Jauk	1 : 0	Kössler	204
205	Kuhne	1 : 0	Metzger	206
206	Klotzsche	½ : ½	Itkins	207
209	Wagner	½ : ½	Kohlmeyer	208

Die Deutsche Bahn vernichtet den SK Präsident. Die auch in dieser Höhe verdiente Niederlage bedeutet für den SK Präsident den bitteren Gang in die Staffel B - völlig unerwartet vor der Saison.

A1	SG Bund 3	3,5 : 2,5	SV Senat 2	
302	Puhlmann	- : +	Albrecht	203
303	Scholz	- : +	Bolk	205
304	Scholz	1 : 0	Weiten	207
308	Holzamer	1 : 0	Alevizakis	208
310	Pannek	+ : -	Noak	304
311	Scholz	½ : ½	Getzuhn	305

In einem bedeutungslosen Kampf werden nur drei Bretter ausgespielt. Letztendlich gewinnt Bund, obgleich bei dem Team beide Spitzenbretter unbesetzt bleiben...

A2, 9. Runde

BVG Helmholtz 2	3,5 : 2,5	SV Osram 2
SG TT/WiHeil 2	4,0 : 2,0	Thales 2
SG Bund 2	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 3
Telestern 1	3,0 : 3,0	Gardez Robe 2

A2 Saison 2018/19

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG TT/WiHeil 2	19	32,5:15,5	8	6	1	1
2	BVG Helmholtz 2	18	27,0:21,0	8	6	0	2
3	SV Allianz 1 (A)	18	26,0:21,0	8	6	0	2
4	SG Bund 2	17	29,5:18,5	8	5	2	1
5	SV Osram 2	12	24,0:24,0	8	4	0	4
6	BA Tempelhof 3 (N)	10	23,5:24,5	8	3	1	4
7	Thales 2 (N)	7	19,5:28,5	8	2	1	5
8	Gardez Robe 2	2	16,5:30,5	8	0	2	6
9	Telestern 1	1	16,5:31,5	8	0	1	7
10	Vattenfall 1	0	0,0:0,0	0	0	0	0

A2 BVG Helmholtz 2 3,5 : 2,5 SV Osram 2

203	Bornschein	0 : 1	Rath	201
204	Hirche	1 : 0	Pfeiffer	208
206	Mai	½ : ½	Idaczek	209
207	Weiss	½ : ½	Lohse	211
209	Aulitzky	½ : ½	Mayer	303
210	Schumacher	1 : 0	Schilling	309

Die erste Mannschaft der BVG hat in Staffel A1 den direkten Aufstieg verfehlt. Die zweite Mannschaft macht es besser - der zweite Platz reicht zum Wiederaufstieg! Wohl dem, der eine solche zweite Mannschaft sein Eigen nennt...

A2 SG TT/WiHeil 2 4,0 : 2,0 Thales 2

203	FM Bachmann	½ : ½	Hilsberg	201
204	Rennoch	1 : 0	Starke	202
206	Busch	½ : ½	Burghardt	204
207	Dziallas	1 : 0	Klevenow	205
210	Neumann	½ : ½	Seeger	206
211	Korell	½ : ½	Ketterling	207

TT/WiHeil spielt den Kampf ruhig und routiniert herunter und sichert sich den Staffelsieg in Staffel A2. Wir gratulieren voller Anerkennung! Thales 2 verbleibt im gesicherten Mittelfeld.

A2 SG Bund 2 3,0 : 3,0 BA Tempelhof 3

201	Kaiser	½ : ½	Müller	302
203	Graudons	½ : ½	Körlin	304
206	Böttzel	½ : ½	Lehmann	306
208	Roth	- : +	Wolf	307
209	Salomon	½ : ½	Glienke	404
301	Langner	1 : 0	Kalkowski	408

Eine Vielzahl von Remisen, ein kampflöser Punkt und eine einzige, entschiedene Partie: Am Ende trennen sich beide Teams 3-3 - für Beide ging es eh um nichts mehr.

A2 Telestern 1 3,0 : 3,0 Gardez Robe 2

101	Jung	½ : ½	Waldner	201
102	Stielau	1 : 0	Hoffmann	203
103	Meseck	½ : ½	Hankow	204
106	Radjenovic	0 : 1	Stamatow	205
107	Kysucan	0 : 1	Wittkowski	206
202	Norris	1 : 0	Stender	303

Auch dieser Kampf endet mit einem 3-3, genug für Gardez Robe2, die mit letzter Kraft den Klassenerhalt schaffen, zu wenig jedoch für Telestern, die Mannschaft steigt damit endgültig ab.

B1, 9. Runde

SG Bund 6	3,0 : 3,0	SG Bund 4
BA Tempelhof 4	5,5 : 0,5	Vattenfall 2
SV Allianz 2	2,0 : 4,0	Deutsche Bahn/BSW 4
RBB 1	3,0 : 3,0	Krämer Schach 4F 1

B1 Saison 2018/19

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SG Bund 4 (A)	20	29,0:19,0	8	6	2	0
2	Krämer Schach 4F 1 (N)	19	31,0:17,0	8	6	1	1
3	Deutsche Bahn/BSW 4	16	29,5:18,5	8	5	1	2
4	SV Allianz 2	15	24,5:22,5	8	5	0	3
5	RBB 1 (A)	12	22,0:24,0	8	3	3	2
6	SG Bund 6 (N)	8	23,5:24,5	8	2	2	4
7	BA Tempelhof 4	7	22,0:26,0	8	2	1	5
8	SV Senat 3	5	21,0:26,0	8	1	2	5
9	Vattenfall 2	0	11,5:36,5	8	0	0	8
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B1	SG Bund 6	3,0 : 3,0	SG Bund 4		Ein brüderliches Unentschieden, welches beiden
603	Welle	1 : 0	Ahlberg	402	Mannschaften hilft. Das bedeutet aber nicht, dass
605	Zivier	1 : 0	Schönfeld	403	hier nicht gekämpft wurde! Der grosse Bruder
607	Heidinger	½ : ½	Trebbin	404	kehrt wieder zurück in die Klasse A, der kleine
608	Mühlwinkel	- : +	Harwardt	407	Bruder hält als Aufsteiger die Klasse.
609	Irmeler	½ : ½	Lange	408	Glückwunsch an beide Mannschaften aber
610	Dehmel	0 : 1	Auersch-Saworski	409	insbesondere an die SG Bund 4 zum Aufstieg.

B1	BA Tempelhof 4	5,5 : 0,5	Vattenfall 2		Leider nicht ein einziger Mannschaftspunkt für die
402	Schmidt	½ : ½	von Jutrzenka	201	Schachfreunde vo Vattenfall 2 in dieser Saison.
403	Thomas	1 : 0	Knispel	202	Das bedeutet den Abstieg in die Klasse C. BA
406	Müller	+ : -	Sternberg	203	Tempelhof 4 setzt sich gegen den anderen
407	Meseck	1 : 0	Barnekow	204	Abstiegskandidaten durch, wobei der Abstieg in
502	Schneider	1 : 0	Rochler	205	der letzten Runde bereits kein Thema mehr war.
505	Hohn	1 : 0	Fieck	206	Keine einfache Saison für beide Mannschaften.

B1	SV Allianz 2	2,0 : 4,0	Deutsche Bahn/BSW 4		Nur das erste und das letzte Brett entschieden
201	Grätz	0 : 1	Bieber	401	den ansonsten recht friedvollen Wettkampf.
203	Rösner	½ : ½	Kleinert	402	Wobei am letzten Brett David gegen Goliath
204	Weber	½ : ½	Baudis	403	antreten musste. Beide haben Plätze im oberen
205	Pelzer	½ : ½	Sube	404	Drittel der Klasse erreicht. Eine gute Leistung!
210	Wiese	½ : ½	Fuchs	407	
212	Lask	0 : 1	Meißner	408	

B1	RBB 1	3,0 : 3,0	Krämer Schach 4F 1		Mit Krämer Schach 4F 1 steht der zweite
102	Nuristani	0 : 1	van Hasselt	101	Aufsteiger fest. Eine starke Leistung!
103	Kersten	0 : 1	Date	102	Glückwunsch und viel Glück in der kommenden
104	Britze	1 : 0	Majeed	105	Spielzeit! Die SF des RBB1 haben als letztjähriger
105	Schmidt	1 : 0	Wright	106	Absteiger eine durchwachsene Saison gespielt
106	Schastok	0 : 1	Grob	202	und laden in der Tabellenmitte. Dennoch werden
107	Dörbandt	1 : 0	Kos	213	wir in der nächsten Saison wieder einen starken
					RBB erleben, davon bin ich fest überzeugt.

B2, 9. Runde

Gardez Robe 3	5,0 : 1,0	SG Bund 5
SG TT/WiHeil 3	5,0 : 1,0	Rolls Royce 1
Stern Ludwigsfelde 1	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 3
Telestern 2	4,5 : 1,5	Berliner Volksbank 1

B2 Saison 2018/19

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 3	22	33,0:15,0	8	7	1	0
2	Stern Ludwigsfelde 1 (A)	17	28,0:19,0	8	5	2	1
3	SG TT/WiHeil 3	14	27,0:21,0	8	4	2	2
4	SG Bund 5	12	24,5:23,5	8	4	0	4
5	Berliner Volksbank 1	12	24,0:24,0	8	4	0	4
6	Telestern 2	11	25,0:23,0	8	3	2	3
7	Rolls Royce 1	8	21,0:27,0	8	2	2	4
8	Gardez Robe 3	6	19,0:28,0	8	2	0	6
9	BA Tempelhof 5 (N)	1	13,5:34,5	8	0	1	7
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

B2	Gardez Robe 3	5,0 : 1,0	SG Bund 5	
302	Bekleyici	1 : 0	Große	501
304	Lösche	1 : 0	Voigt	504
307	Kovalchuk	1 : 0	Krug	505
308	Eckert	+ : -	Schwark	506
309	Huth	- : +	Paulisch	507
312	Schmialek	+ : -	Altmann	508

SG Bund 5 durch einen halben Brettspunkt mehr, als die Berliner Volksbank auf Platz 4 gelandet. Glück gehabt. Gardez Robe hat sich von der roten Laterne Tempelhof mit klaren 5 Punkten abgesetzt, auch hier: Klasse und weiter so... Bitte auch ohne unbesetzte Bretter.

B2	SG TT/WiHeil 3	5,0 : 1,0	Rolls Royce 1	
303	Schneider	1 : 0	Merz	101
304	Herrmann	1 : 0	Bock	102
307	Gall	½ : ½	Schubert	105
308	Lange	½ : ½	Meiners	106
310	Heimes	1 : 0	Paris	108
312	Häusler	1 : 0	Rochette	110

Dritter Platz und damit Bronze für SGTT/WiHeil. Glückwunsch dazu und leider auch eine notwendige Rüge: Leute ihr seid nicht zum ersten Mal dabei, daher lest mal bitte die Turnierordnung (TO1.9.4), falls ihr diese vergessen habt. Glückwunsch an Rolls Royce zu Platz 7, es kann besser werden.

B2	Stern Ludwigsfelde 1	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 3	
101	Tangermann	½ : ½	Petzold	301
102	Grandt	½ : ½	Strauß	303
103	Astfalk	½ : ½	Rollwitz	304
104	Meyer	½ : ½	Fitzke	305
105	König	½ : ½	Passow	306
106	Motsch	½ : ½	Gödecke	307

Das Endergebnis war bereits vor dem Spiel = nach dem Spiel! Glückwunsch zum Gold an Deutsche Bahn/BSW3 und auch an die Silbermedaillen-Gewinner Stern Ludwigsfelde. Tolle Leistung. Das alle Partien Remis endeten war sicher Zufall.

B2	Telestern 2	4,5 : 1,5	Berliner Volksbank 1	
203	Kleinwächter	+ : -	Barna	101
204	Neumann	½ : ½	Spory	102
205	Piotrowski	1 : 0	Jaensch	103
206	Fischer	1 : 0	von Schöning	104
207	Schelling	½ : ½	Böttger	105
209	Hewig	½ : ½	Barnes	107

Glücklicher 5. Platz für die Berliner Volksbank, die gegen Telestern Platz 6 voll untergingen. Trotzdem großen Glückwunsch an beide Mannschaften und an David Barnes, der immer besser wird.

C, 9. Runde

SV Justitia 1 2,0 : 2,0 Deutsche Bahn/BSW - 4er 5
 SG Bayer - 4er 2 1,0 : 3,0 SV Senat 4

C Saison 2018/19

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	SV Osram - 4er 3	15	16,0:8,0	6	5	0	1
2	Thales 3 (A)	11	17,5:12,5	6	3	2	1
3	Deutsche Bahn/BSW - 4er 5	11	13,5:10,5	6	3	2	1
4	SV Justitia 1	9	16,0:14,0	6	2	3	1
5	Krämer Schach 4F 2 (N)	8	14,5:15,5	6	2	2	2
6	SV Senat 4	4	12,5:17,5	6	1	1	4
7	SG Bayer - 4er 2	0	6,0:18,0	6	0	0	6
8	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0
9	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0
10	spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

C	SV Justitia 1	2,0 : 2,0	Deutsche Bahn/BSW - 4er 5	
102	Mickley	0 : 1	Bollenbach	501
103	Tessen	1 : 0	Ollek	502
106	Schaal	1 : 0	Bremer	504
110	Schattenhofer	0 : 1	Wroblewski	506

C	SG Bayer - 4er 2	1,0 : 3,0	SV Senat 4	
204	Althaus	0 : 1	Stemmler	401
205	Harre	½ : ½	Konietzko	402
206	Landsfeld	½ : ½	Kohls	405
209	Figueiredo	0 : 1	Pawletta	410

Für mich ist der Gewinner des Abends SF Wroblewski. Er erzielt gegen einen bedeutend stärkeren Gegner einen Punkt und bewahrt seine Mannschaft vor einer Niederlage. Für Justitia ein sehr wichtiger Punkt, denn ihnen den Aufstieg in die B-Klasse sichert. Meine Gratulation!
 Der Ausgang dieses Spiels war leicht vorauszusagen. Chapeau, vor dieser SG Bayer Mannschaft, dass sie bis zum Schluss alle Bretter besetzen und nicht aufgeben.

**Einzelmeisterschaft 2018 / 2019
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 9. Runde (08.05.2019)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	3.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(5½)	-	2.	Feikes, Dr. Jörg	(7½)	½ - ½	
2	1.	Segeberg, Tomas	(5)	-	8.	Bock, Günter	(6½)	1 - 0	
3	19.	Vesely, Martin	(5)	-	6.	Zeidler, Uwe	(5½)	0 - 1	
4	7.	Korell, Klaus-Peter	(5)	-	15.	Piotrowski, Roger	(5)	½ - ½	
5	14.	Norris, Ray	(5)	-	9.	Radjenovic, Branko	(5)	1 - 0	
6	4.	Hankow, Bert-Jürgen	(4½)	-	17.	Fischer, Elmar	(4½)	1 - 0	
7	16.	Seeger, Thomas	(4½)	-	13.	Riess, Bernhard	(4½)	½ - ½	
8	10.	Göhringer, Werner	(4½)	-	25.	Meseck, Michael	(4)	½ - ½	
9	5.	Mayer, Dr. Herbert	(4)	-	20.	von Schöning, Ulrich	(4)	1 - 0	
10	22.	Schröter, Dr. Jürgen	(4)	-	11.	Gall, Mike	(4)	0 - 1	
11	31.	Leitner, Artem	(4)	-	12.	Kleinwächter, Manfred	(3½)	½ - ½	
12	24.	Frahm, Werner	(3½)	-	23.	Böttger, Bernd	(3½)	½ - ½	
13	30.	Linkermann, Walter	(3½)	-	26.	Warnest, Stefan	(3½)	0 - 1	
14	36.	Kiechle, Friedrich	(3½)	-	28.	Schopmans, Norbert	(3½)	0 - 1	
15	21.	Mersmann, Till	(3)	-	18.	Lange, Andreas	(3)	½ - ½	
16	29.	Ollek, Karl-Heinz	(3)	-	37.	Bremer, Helmut	(2)	1 - 0	
17	32.	Häusler, Markus	(1)	-	27.	Schulz, Manfred	(3)	0 - 1	
18	33.	Barnekow, Peter	(3)	-	38.	spielfrei	(0)	+ - -	



v.l.n.r.: Jörg Feikes (BA Tempelhof) - Berliner Einzelmeister 2018/19, Günter Bock (Rolls Royce) – 2. Platz.



v.l.n.r.: Ray Norris (Telestern) – 2. Platz ELO-Gruppe B, Ray Noris (Telestern) – 1. Platz ELO-Gruppe B.



v.l.n.r.: Artem Leitner (Krämer Schach 4F) – 3. Platz ELO-Gruppe C, Stefan Warnest (BAT) – 1. Platz ELO-Gruppe C, Norbert Schopmans (Thales) – 2. Platz ELO-Gruppe C.

**Einzelmeisterschaft 2018 / 2019
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (08.05.2019)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Feikes, Dr. Jörg	1972	BA Tempelhof	9	7	2	0	8	40½	275½
2.	Bock, Günter	1786	Rolls Royce	9	5	3	1	6½	41	276
3.	Zeidler,Uwe	1796	Umweltbundesamt	9	6	1	2	6½	41	272½
4.	Trebbin, Dr. Wolfhard	1955	SG Bund	9	5	2	2	6	38½	267½
5.	Norris,Ray	1658	Telestern	9	5	2	2	6	38	274
6.	Segerberg,Tomas	2028	EPA / ZIB	8	6	0	2	6	34	255
7.	Korell, Klaus-Peter	1793	TT / WiHeil	9	3	5	1	5½	39½	266
8.	Hankow, Bert-Jürgen	1873	SV Gardez-Robe	9	4	3	2	5½	38	266
9.	Piotrowski, Roger	1624	Telestern	9	4	3	2	5½	37	260
10.	Radjenovic,Branko	1782	Telestern	9	5	0	4	5	42½	272½
11.	Mayer, Dr. Herbert	1857	SV OSRAM	9	3	4	2	5	40	267½
12.	Gall, Mike	1722	TT / WiHeil	9	4	2	3	5	38½	257½
13.	Vesely,Martin	1574	SV Berlin-Friedrichstadt	9	3	4	2	5	36½	256½
14.	Riess, Bernhard	1663	SV OSRAM	9	3	4	2	5	36	257
15.	Göhringer,Werner	1736	SG Bund	9	3	4	2	5	34½	245
16.	Seeger, Thomas	1603	Thales	9	2	6	1	5	32½	248
17.	Warnest, Stefan	1537	BA Tempelhof	9	4	1	4	4½	37	259
18.	Fischer,Elmar	1595	Telestern	9	3	3	3	4½	33½	248½
19.	Meseck,Michael	1545	BA Tempelhof	9	2	5	2	4½	32	242½
20.	Schopmans,Norbert	1527	Thales	9	3	3	3	4½	31	235
21.	Leitner,Artem	1500	Krämer Schach 4F	8	3	3	2	4½	28	227
22.	Böttger, Bernd	1550	Berliner Volksbank	9	2	4	3	4	34½	242
23.	von Schöning,Ulrich	1573	Berliner Volksbank	9	3	2	4	4	34	246
24.	Ollek, Karl-Heinz	1526	Deutsche Bahn/BSW	9	2	4	3	4	33½	245
25.	Schröter, Dr. Jürgen	1559	Rolls Royce	9	2	4	3	4	33	239½
26.	Kleinwächter, Manfred	1684	Telestern	9	2	4	3	4	32½	237½
27.	Frahm,Werner	1547	BA Tempelhof	9	2	4	3	4	30	235½
28.	Schulz,Manfred	1530	SG TT/WiHeil	9	2	4	3	4	30	226
29.	Barnekow, Peter	1496	Vattenfall / BSR	9	3	2	4	4	29½	236
30.	Mersmann,Till	1572	SG TT/Wiheil	9	1	5	3	3½	32½	228½
31.	Kiechle, Friedrich	1417	SV Gardez-Robe	9	2	3	4	3½	32	236½
32.	Linkermann, Walter	1518	Thales	9	0	7	2	3½	31	242½
33.	Lange, Andreas	1578	TT / WiHeil	9	2	3	4	3½	30	240
34.	Bremer, Helmut	1288	Deutsche Bahn/BSW	9	2	0	7	2	29½	225
35.	Häusler,Markus	1498	SG TT/Wiheil	8	1	0	7	1	28½	220

Einzelmeisterschaft 2018 / 2019
der Fachvereinigung Schach

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (08.05.2019)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1670

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Norris,Ray	1658	Telestern	9	5	2	2	6	38	274
2.	Piotrowski, Roger	1624	Telestern	9	4	3	2	5½	37	260
3.	Vesely,Martin	1574	SV Berlin-Friedrichstadt	9	3	4	2	5	36½	256½
4.	Riess, Bernhard	1663	SV OSRAM	9	3	4	2	5	36	257
5.	Seeger, Thomas	1603	Thales	9	2	6	1	5	32½	248
6.	Warnest, Stefan	1537	BA Tempelhof	9	4	1	4	4½	37	259
7.	Fischer,Elmar	1595	Telestern	9	3	3	3	4½	33½	248½
8.	Meseck,Michael	1545	BA Tempelhof	9	2	5	2	4½	32	242½
9.	Schopmans,Norbert	1527	Thales	9	3	3	3	4½	31	235
10.	Leitner,Artem	1500	Krämer Schach 4F	8	3	3	2	4½	28	227
11.	Böttger, Bernd	1550	Berliner Volksbank	9	2	4	3	4	34½	242
12.	von Schöning,Ulrich	1573	Berliner Volksbank	9	3	2	4	4	34	246
13.	Olek, Karl-Heinz	1526	Deutsche Bahn/BSW	9	2	4	3	4	33½	245
14.	Schröter, Dr. Jürgen	1559	Rolls Royce	9	2	4	3	4	33	239½
15.	Frahm,Werner	1547	BA Tempelhof	9	2	4	3	4	30	235½
16.	Schulz,Manfred	1530	SG TT/WiHeil	9	2	4	3	4	30	226
17.	Barnekow, Peter	1496	Vattenfall / BSR	9	3	2	4	4	29½	236
18.	Mersmann,Till	1572	SG TT/Wiheil	9	1	5	3	3½	32½	228½
19.	Kiechle, Friedrich	1417	SV Gardez-Robe	9	2	3	4	3½	32	236½
20.	Linkermann, Walter	1518	Thales	9	0	7	2	3½	31	242½
21.	Lange, Andreas	1578	TT / WiHeil	9	2	3	4	3½	30	240
22.	Bremer, Helmut	1288	Deutsche Bahn/BSW	9	2	0	7	2	29½	225
23.	Häusler,Markus	1498	SG TT/Wiheil	8	1	0	7	1	28½	220



Einzelmeisterschaft 2018 / 2019
der Fachvereinigung Schach

Rangliste: Stand nach der 9. Runde (08.05.2019)

Selektion: Spieler mit höchstens DWZ 1540

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Warnest, Stefan	1537	BA Tempelhof	9	4	1	4	4½	37	259
2.	Schopmans,Norbert	1527	Thales	9	3	3	3	4½	31	235
3.	Leitner,Artem	1500	Krämer Schach 4F	8	3	3	2	4½	28	227
4.	Olek, Karl-Heinz	1526	Deutsche Bahn/BSW	9	2	4	3	4	33½	245
5.	Schulz,Manfred	1530	SG TT/WiHeil	9	2	4	3	4	30	226
6.	Barnekow, Peter	1496	Vattenfall / BSR	9	3	2	4	4	29½	236
7.	Kiechle, Friedrich	1417	SV Gardez-Robe	9	2	3	4	3½	32	236½
8.	Linkermann, Walter	1518	Thales	9	0	7	2	3½	31	242½
9.	Bremer, Helmut	1288	Deutsche Bahn/BSW	9	2	0	7	2	29½	225
10.	Häusler,Markus	1498	SG TT/Wiheil	8	1	0	7	1	28½	220

**Einzelmeisterschaft 2018 / 2019
der Fachvereinigung Schach**

Inoffizielle Turnierauswertung nach D W Z

Nr.	Teilnehmer	Ro	Niv	W	We	n	E / J	Rh	X	Rn	Diff.
1.	Feikes, Dr. Jörg	1972	1821	8,0	6.18	9	30 / 15	2172		2009	37
2.	Bock, Günter	1786	1775	6,5	4.58	9	25 / 15	1941		1831	45
3.	Zeidler,Uwe	1796	1683	6,5	5.81	9	25 / 15	1849		1812	16
4.	Trebbin, Dr. Wolfhar	1955	1681	6,0	7.28	9	30 / 15	1806		1929	-26
5.	Norris,Ray	1658	1684	6,0	4.21	9	23 / 15	1809		1702	44
6.	Segeberg,Tomas	2028	1668	5,0	6.04	7	30 / 15	1826		2006	-22
7.	Korell, Klaus-Peter	1793	1712	5,5	5.39	9	25 / 15	1792		1795	2
8.	Hankow, Bert-Jürge	1873	1680	5,5	6.51	9	27 / 15	1760		1851	-22
9.	Piotrowski, Roger	1624	1645	5,5	4.27	9	22 / 15	1725		1655	31
10.	Radjenovic,Branko	1782	1714	5,0	5.26	9	25 / 15	1757		1776	-6
11.	Mayer, Dr. Herbert	1857	1735	5,0	5.87	9	27 / 15	1778		1838	-19
12.	Gall, Mike	1722	1723	5,0	4.54	9	24 / 15	1766		1732	10
13.	Vesely,Martin	1574	1755	4,0	2.37	8	21 / 15	1755		1618	44
14.	Riess, Bernhard	1663	1676	4,0	3.90	8	23 / 15	1676		1665	2
15.	Göhringer,Werner	1736	1583	5,0	6.26	9	24 / 15	1626		1706	-30
16.	Seeger, Thomas	1603	1614	5,0	4.38	9	22 / 15	1657		1618	15
17.	Warnest, Stefan	1537	1660	4,5	3.13	9	21 / 15	1660		1573	36
18.	Fischer,Elmar	1595	1609	4,5	4.38	9	21 / 15	1609		1598	3
19.	Meseck,Michael	1545	1580	4,5	4.12	9	21 / 15	1580		1554	9
20.	Schopmans,Norbert	1527	1606	3,5	3.20	8	20 / 15	1563		1535	8
21.	Leitner,Artem	1500	1548	3,5	3.03	7	20 / 15	1548		1513	13
22.	Böttger, Bernd	1550	1626	4,0	3.86	9	21 / 15	1583		1553	3
23.	von Schöning,Ulrich	1573	1656	4,0	3.73	9	21 / 15	1613		1580	7
24.	Ollek, Karl-Heinz	1526	1610	4,0	3.57	9	20 / 15	1567		1537	11
25.	Schröter, Dr. Jürgen	1559	1612	4,0	3.98	9	21 / 15	1569		1559	0
26.	Kleinwächter, Manfr	1684	1568	4,0	5.88	9	23 / 15	1525		1638	-46
27.	Frahm,Werner	1547	1583	3,0	3.66	8	21 / 15	1496		1529	-18
28.	Schulz,Manfred	1530	1524	4,0	4.53	9	20 / 15	1481		1516	-14
29.	Barnekow, Peter	1496	1599	3,0	2.99	8	20 / 15	1512		1496	0
30.	Mersmann,Till	1572	1572	3,5	4.63	9	21 / 15	1492		1542	-30
31.	Kiechle, Friedrich	1417	1572	2,5	2.41	8	19 / 15	1431		1419	2
32.	Linkermann, Walter	1518	1590	3,5	3.61	9	20 / 15	1510		1516	-2
33.	Lange, Andreas	1578	1626	2,5	3.17	7	21 / 15	1524		1559	-19
34.	Bremer, Helmut	1288	1523	1,0	1.64	8	19 / 15	1201		1270	-18
35.	Haase,Peter	1431	1639	1,5	0.75	3	19 / 15	1639		1458	27
36.	Häusler,Markus	1498	1595	0,0	2.83	7	20 / 15	918		1415	-83
37.	Grimm,Ulrich	1425	1541	0,5	1.05	3	19 / 15	1268		1406	-19

Das 23. SV OSRAM-Schnellschach-Open am 4. Mai 2019.

In diesem Jahr nahmen 56 Schachspielerinnen und Schachspieler am nunmehr 23. Schnellschach-Open der SV Osram teil. Es war (wie immer) eine sehr harmonische Veranstaltung, bei der traditionell belegte Brötchen, Kuchen und Getränke im Startgeld von nur 5€ enthalten sind.

Erst nach der letzten Runde stand auch der Sieger fest: **FM Dirk Paulsen (Thales)**, lang mit 6 aus 7 alleine an der Spitze und konnte sich damit zum dritten Mal in die Siegerliste eintragen. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten mit einem halben Punkt Abstand **FM Jürgen Brustkern (SK Zehlendorf)** und **FM Dirk Maxon (Thales)**.



Auch in der ELO-Gruppe B (bis 1750) wurde hart gekämpft. Wohl auch zu seiner eigenen Überraschung gewann **Leon Sasse (Babelsberg)** mit 4 aus 7 vor **WFM Martina Skogvall (Thales)**, 3,5 aus 7, 24,5 Buchholz-Pkt.) und **Vito Cassano (vereinslos)**, 3,5 aus 7, 24,0 Buchholz-Pkt.).

Rangliste: Stand nach der 7. Runde										
Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Paulsen,Dirk	2289	Thales	7	5	2	0	6.0	29.0	170.5
2.	Brustkern,Jürgen	2175	SK Zehlendorf	7	4	3	0	5.5	30.0	172.5
3.	Maxon,Dirk	2158	Thales	7	5	1	1	5.5	28.5	158.0
4.	Tiarks,Jann-Christian	2145	USV Potsdam	7	5	1	1	5.5	27.0	168.5
5.	Rath,Alina	2194	SV Osram	7	4	2	1	5.0	30.5	164.5
6.	Wierzbicki,Jirawat	2143	SK König Tegel	7	4	2	1	5.0	30.0	159.0
7.	Dathe,Frederick	2029	SC Kreuzberg	7	4	2	1	5.0	28.5	156.0
8.	Modler,Andreas,Dr.	2230	SV Osram	7	5	0	2	5.0	26.0	155.0
9.	Oelmann,Henry	1917	SC Oranienburg	7	4	2	1	5.0	22.5	153.5
10.	Hahlbohm,Matthias	1982	SV Weissblau Allianz	7	4	1	2	4.5	28.0	152.0
11.	Tham,Minh	1867	SC Weisse Dame (Berlin	7	4	1	2	4.5	26.5	155.0
12.	Trebbin,Wolfhard,Dr.	1865	SG Bund	7	4	1	2	4.5	25.0	150.0
13.	Tschernatsch,Johannes	2049	USV Potsdam	7	4	1	2	4.5	24.0	154.5
14.	Kribben,Matthias,Dr.	2001	SV Osram	7	4	1	2	4.5	22.5	152.5
15.	Segeber,Tomas	1972	EPA/ZIB	7	4	1	2	4.5	22.5	148.5
16.	Gebert-Vangeel,Ralf	1982	SV Osram	7	4	1	2	4.5	22.0	154.0
17.	Tham,Nam	1916	SC Weisse Dame (Berlin	7	4	0	3	4.0	27.0	153.0
18.	Schumacher,Gerhard	1763	SG BVG Helmholtz 55	7	3	2	2	4.0	26.0	149.0
19.	Mayer,Herbert,Dr.	1858	SV Osram	7	2	4	1	4.0	25.5	138.5
20.	Major,Vitalij	2252	SV Senat	7	4	0	3	4.0	23.5	145.5

Weitere Auswertungen auf <http://www.fvschach.de>

Wir trauern um Dr. Peter Welz



Dr. Peter Welz (1944-2019)

Vom plötzlichen Tod von FM Dr. Peter Welz sind wir tief betroffen.

Peter hat von 2008 bis 2018 in unserer Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW erfolgreich gespielt.

Er ist unser mehrfacher Einzelmeister. Gemeinsam hatten wir Freude und Erfolg im Berliner Betriebsschach. Peter ist vielfacher Gewinner bei den Meisterschaften und Seniorenturnieren des Bahn-Sozialwerkes. Er war ein leidenschaftlicher Schachspieler, ein vorbildlicher und fairer Kämpfer, auf den wir uns immer verlassen konnten.

Das bewies er auch bei den Europäischen Senioren-Mannschafts-Meisterschaften. So wurde er bei der 10. Europameisterschaft 2008 in Dresden gemeinsam mit Großmeister Viktor Kortschnoi für das beste Ergebnis am 1. Brett mit 7,5 Punkten aus 9 Partien geehrt. Ein unvergessenes Erlebnis mit Peter war für uns auch die Teilnahme an der 11. Europäischen Senioren-Mannschafts-Meisterschaft 2009 in Velden am Wörthersee. Unsere Mannschaft erreichte mit ihm am 1. Brett unter 54 teilnehmenden Mannschaften die höchste Platzverbesserung. Gemeinsam mit Peter wurden wir dafür geehrt.

Peter war vielseitig interessiert, ein guter Unterhalter und trat immer ehrlich auf. Wir sind ihm sehr dankbar für seinen vorbildlichen Einsatz am Schachbrett. Peter bleibt uns in guter Erinnerung.

Horst Kaiser
Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn /BSW

Feierlicher Saisonabschluß bei der Deutschen Bahn/BSW

Am 15. Mai 2019, also einen Tag nach der Finalrunde bei Bayer, schlossen wir im BSW-Kulturzentrum die für uns sehr erfolgreiche Saison ab.

Mit Freude begrüßte ich 40 Schachfreunde und Gäste. Mit viel Beifall begrüßten wir den Spielleiter der FV Schach Bernhard Riess, die Mitglieder des Ortsvorstandes des BSW Petra Koecher und Fridolin Jung sowie die Referentin für Frauenschach des Berliner Schachverbandes Elisa Silz.



Für die Wettkampfsaison 2018/19 konnte ich für unsere Schachgruppe eine erfolgreiche Bilanz ziehen. Die hohen Anforderungen an die Schachfreunde und unsere 5 Mannschaften sind gemeistert worden. Bereits der Start der Mannschaftskämpfe verlief erfolgreich.

Ein erster Höhepunkt für uns war der Gewinn der Blitz-Mannschaftsmeisterschaft und das bereits zum 7. Mal. Der erfolgreiche Weg wurde mit dem 5. Gewinn des Mannschafts-Pokals gegen das Bezirksamt Tempelhof fortgesetzt.

Sehr spannend verlief wieder der Titelkampf in der Landesliga. In den ersten 4 Runden endeten die Kämpfe vom Bezirksamt Tempelhof und der Deutschen Bahn mit dem gleichen Ergebnis. In der 5. Runde folgte dann unsere schmerzliche Niederlage gegen den SV Senat. Wir fielen mit einem Rückstand von 3 Mannschaftspunkten und weniger Brettpunkten hinter den Titelverteidiger BAT und dem Senat auf den 3. Platz zurück. Unser Ziel - Gewinn der Landesmeisterschaft - gaben wir nicht auf. Wir sahen eine reale Chance, da wir noch gegen BAT und BAT in der letzten Runde gegen den Senat zu spielen hatten. Die erste Aufgabe wurde in der 8. Runde durch unseren 3,5:2,5 Sieg gegen BAT gelöst. Dabei gelang dem Kapitän der Mannschaft Rüdiger Schüttig in seiner 100. Partie in der Landesliga der entscheidende Sieg. Wir übernahmen mit 2 Punkten Vorsprung die Tabellenführung vor dem SV Senat und dem BA Tempelhof. Jetzt war ein Sieg gegen SK Präsident erforderlich. Zur Motivierung rief Rüdiger das Ziel aus, nach den Mannschaftssiegen im Blitz und Pokal durch einen Erfolg gegen SK Präsident auch die Landesliga zu gewinnen, um damit das „Triple“ zu erreichen. Letztmalig gelang das WiHeil in der Saison 1987/88. An den Brettern musste nun die Entscheidung fallen. Da GM Mladen Muse krankheitsbedingt zu seinen Eltern nach Kroatien reisen musste und die Mutter von Rüdiger Schüttig, unserem erfolgreichsten Spieler in der Saison mit 7,5 Punkten aus 8 Partien, Tage vorher gestorben war, fielen beide Spieler kurzfristig aus. So wurde es für uns natürlich schwerer, zumal Präsident mit seiner stärksten Mannschaft antrat. Nach dem schnellen Remis zwischen FM Ralf Kleeschätzky und Reinhard Müller gingen wir nach einer beeindruckenden Kombination durch GM Robert Rabiega gegen GM Jakob Meister in Führung. Sie hielt jedoch nicht lange. Nur Andreas Woschek konnte seine Partie noch gewinnen. So unterlagen wir mit 2,5:3,5 Punkten. Zu diesem Zeitpunkt führte BAT gegen Senat mit 3:1. Unsere Stimmung sank auf den Nullpunkt. Der verbissene Kampf um den Titel und die Dramatik gingen aber noch weiter. GM Arik Braun gewann und FM Raphael Lagunow gewann trotz großer Zeitnot in komplizierter Stellung seine Partie. Beide retteten dem SV Senat das 3:3 und unserer Mannschaft den Gewinn der Landesmeisterschaft, das angestrebte Triple und den verdienten Lohn für eine gut gespielte Saison.



Deutsche Bahn/BSW - Berliner Mannschaftsmeister 2018/19. Hintere Reihe v.l.n.r.: Andreas Woschek, Jens Wiedersich, GM Robert Rabiega, FM Rainer Kleeschätzky; Vordere Reihe v.l.n.r.: IM Drazen Muse, Horst Kaiser (1. Vorsitzender), FM Ralf Kleeschätzky.

Die Siegerehrung wurde für uns so zu einem emotionalen Erlebnis. Wir danken Bernhard Riess, seinem Team und den Mannschaften für die erfolgreiche Jubiläumssaison und den spannenden Schachabend.

An der sehr guten Bilanz im Wettkampfsjahr haben alle unsere Mannschaften ihren Anteil geleistet. Die 2.

Mannschaft hatte sich nach anfänglichen Problemen gefangen, gewann die letzten 4 Kämpfe und erreichte den 3. Platz. Fleißigster Punktesammler ist Willi Jauk mit 7 Punkten aus 7 Partien. Die 3. Mannschaft wurde zur Überraschung der Saison. Sie blieb ungeschlagen und sicherte bereits in der 8. Runde den Staffelsieg und damit den Wiederaufstieg in die A-Klasse. Ullrich Fitzke erreichte mit 6,5 aus 7 das beste Ergebnis.

Die 4. Mannschaft hatte nach einem guten Start nie Aufstellungsprobleme und erreichte mit dem 3. Rang ihre bisher beste Platzierung. Beachtlich ist das Ergebnis von Rainer Bieber am 1. Brett mit 6 aus 8. Neuzugang Hans-Jürgen Meißner hat sich gut in die Mannschaft eingefügt und erreichte 5 aus 5.

Die 5. Mannschaft hat uns viel Freude bereitet. Mit konstanter Aufstellung ist erstmals der 3. Platz erreicht worden. Horst Bollenbach erreichte am 1. Brett mit 6,5 Punkten aus 7 Partien ein bemerkenswertes Ergebnis.

Das schachliche Leben in der Gruppe wird seit Jahren auch durch die Durchführung der Einzelmeisterschaften in 2 Leistungsgruppen und durch die Schnellschachmeisterschaft weitgehend geprägt. Ein Verdienst von Turnierleiter Michael Kleinert ist, dass die Turniere zügiger und diszipliniert durchgeführt wurden. Die Turniere verliefen spannend und wurden erst in den letzten Runden entschieden.

Einzelmeister Gruppe A: Ullrich Fitzke vor Jürgen Rollwitz und Michael Kleinert
Einzelmeister Gruppe B: Joachim Schwarz vor Hans-Joachim Passow und Günter Grunow
Schnellschachmeister: Michael Kleinert vor Ullrich Fitzke und Jürgen Rollwitz

Die Sieger sind mit Wanderpokalen, Urkunden und kleinen Präsenten und die Platzierten mit Urkunden und kleinen Präsenten geehrt worden.

Eine noch größere Beteiligung sollten wir anstreben.

Sehr beliebt sind bei uns die BSW-Meisterschaften und die BSW-Seniorenveranstaltungen.

Das zeigt sich sowohl zahlen- als auch leistungsmäßig. Bei der BSW-Meisterschaft in Rantum auf der Insel Sylt beherrschten wir die Meisterklasse. Andreas Haasler wurde BSW-Meister vor Steffen Michel und Rüdiger Schüttig. Das Schnellturnier gewann Andreas Woschek. Bei den Blitzmeisterschaften belegten Andreas Woschek und Detlev Kuhne 2. Plätze.

An der Seniorenveranstaltung in Bad Salzuflen waren wir mit 11 Schachfreunden vertreten. Güter Sube gewann das Turnier der Senioren 2. Bei den Senioren 1 war Rainer Bieber an 7

gesetzt und erreichte den 2. Platz. Dr. Hans-Joachim Passow wurde Dritter bei den Senioren 3. Die nächste Bundesmeisterschaft findet vom 21. bis 29. September in Friedrichroda statt.

Der Erfolg der Saison erfordert nun von uns neue Anstrengungen für neue Ziele. Zielstrebig ist die neue Saison vorzubereiten. Unser Terminplan liegt für jeden Schachfreund aus. Am 4. Juli findet die Auslosung für die Einzel- und Schnellschachmeisterschaften statt. Die Strategieberatung mit den Mannschaftsleitern führen wir am 7. August durch. Der offizielle Start in die neue Saison findet für die Schachgruppe dann am 14. August mit der Blitz-Einzelmeisterschaft statt.

Mit herzlichen Worten des Dankes wandte ich mich an das Bahnsozialwerk, besonders an das Servicebüro Berlin, an den Ortsvorstand Henry Zeschke, Petra Koecher und Fridolin Jung. Wir erhalten durch sie wirksame Unterstützung, beste ideelle und materielle Voraussetzungen für ein interessantes Gruppenleben und für hohe Leistungen.

Meinen Dank richtete ich an die FV Schach und insbesondere an den Spielleiter Bernhard Riess. Seit Jahrzehnten arbeiten wir verständnisvoll und kooperativ zusammen. Ohne Bernhard können wir uns das Berliner Betriebsschach nicht vorstellen. Sehr dankbar bin ich meinem Stellvertreter Prof. Dr. Peter Strauß, dem Kassenswart Klaus Mayer-Roll, den Mannschaftsleitern, allen Schachfreunden und Spielerfrauen für ihre Unterstützung und Leistungsbereitschaft.

Dann gab ich Bernhard Riess das Wort. Er würdigte die Jubiläumssaison 2018/19 der FV Schach als Erfolg. Mit herzlichen Worten beglückwünschte uns Bernhard zu den sportlichen Ergebnissen und übergab unter viel Beifall das Goldene Schachbrett.



Fridolin Jung gratulierte den Schachfreunden, dankte ihnen und wünschte weiterhin viel Erfolg. Mit einem Glas Sekt stießen wir an und tranken auf die sportlichen Siege, auf die Gesundheit und auf weitere Erfolge.

Wir ehrten dann die Landesmeister, Sieger und Platzierte der Vereinsmeisterschaften, Schachfreunde im Ehrenamt, Mannschaftsleiter und weitere erfolgreiche Schachspieler. Unsere lieben Spielerfrauen hatten inzwischen ein schmackhaftes Abendbrot vorbereitet.



Nach der Stärkung haben wir traditionell zum Abschluss der Saison das Blitzturnier ausgetragen.

In 2 Leistungsgruppen wurde fair um die Pokale, Urkunden und Preise gespielt.

Es war spannend, denn die Sieger wurden jeweils erst in der Schlussrunde ermittelt. Die A-Gruppe mit 10 Spielern gewann überraschend ohne Partieverlust Andreas Woschek (2301) mit 7,5 Punkten nach Wertung vor IM Drazen Muse (2438). Es folgen mit je 6,5 Punkten Steffen Michel (2227) und FM Rainer Kleeschätzky (2266).



Die B-Gruppe mit 12 Schachfreunden ist in der letzten Runde im direkten Vergleich zwischen Horst Bollenbach (1730) und Ullrich Fitzke (1796) entschieden worden. Horst gewann und wurde mit 9,0 Punkten Sieger vor Ullrich mit 8,5 Punkten.



Nach der Siegerehrung traten wir in guter Stimmung den Heimweg an.

Horst Kaiser
Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW

AUSSCHREIBUNG

DBMM XIX



5. – 8. September 2019
Sportpark Billerbeck

XIX. Deutsche Betriebs-sport-Meisterschaft im Schach 2019

Veranstalter: Deutscher Betriebs-sportverband e.V. (DBSV)

Ausrichter: Kultur- und Sportverein Berlin e.V.
in Kooperation mit der Fachvereinigung Schach e.V.

**Organisation,
Durchführung und
Turnierleitung:** Turnierdirektor: **FA Bernhard Riess**
Hauptschiedsrichter: **IA Martin Sebastian**

Wettbewerb: Mannschaftswettbewerb im Schach für Vierermannschaften
mit zwei Ersatzspielern.

Veranstaltungsort: Sportpark Billerbeck
Helker Berg 5, 48727 Billerbeck
www.sportpark-billerbeck.de



Termin: **Donnerstag, 05. bis Sonntag 08. September 2019**

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung
Für die Startrangliste wird eine Turnierwertzahl (TWZ) gebildet – es gilt die
höhere Zahl von FIDE-Elo, DWZ bzw. Betriebs-schachwertzahl.
Stichtag ist der 01. September 2019.

Turnierwebsite: <http://dbmm2019.fvschach.de>

Spielregeln: Es gelten die FIDE-Schachregeln in der aktuellen Fassung.
Wertung: 1. Mannschaftspunkte, 2. Brettunkte, 3. Buchholzpunkte, 4. Los
Bei absolutem Gleichstand auf den Preisrängen behält sich die Turnierleitung eine kurzfristige Entscheidung vor.

Bedenkzeit 70 Min. / 40 Züge, 15 Min. / Rest. + 30 Sek. pro Zug vom ersten Zug an

vorläufiger Zeitplan:

Datum	Uhrzeit	Text
Mi., 04.09.2019	18:00 - 19:00	Registrierung
Do., 05.09.2019	08:00 - 09:00	Registrierung
Do., 05.09.2019	09:30	Eröffnung, anschließend 1. Runde
Do., 05.09.2019	14:30	2. Runde
Fr., 06.09.2019	09:00	3. Runde
Fr., 06.09.2019	14:00	4. Runde
Sa., 07.09.2019	09:00	5. Runde
Sa., 07.09.2019	14:00	6. Runde
So., 08.09.2019	09:00	7. Runde
So., 08.09.2019	13:30	Siegerehrung

Startberechtigung: Alle Firmenteam, Betriebsteam, Behördenteam etc.
Auswahlteam aus verschiedenen Unternehmen erhalten keine Startberechtigung.
Die einzelnen Spieler müssen Mitglieder einer dem DBSV angehörenden Betriebssportgemeinschaft sein. Die Mitgliedschaft ist durch den Spielerpass oder durch eine schriftliche Bestätigung des entsendenden Landesverbandes zu belegen.

Preise: Mannschaftswertung: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Einzelwertung Brett 1 – 6: Platz 1 - 3 Pokal, Urkunde und Medaillen
Weitere Preise / Erinnerungsgaben sind vorgesehen.

Verpflegung: Getränke, kleine Mahlzeiten und ein warmes Mittagessen werden vor Ort preiswert angeboten. Die dafür entstehenden Kosten sind nicht in der Startgebühr enthalten.
Das Mitbringen eigener Speisen und Getränke ist nicht gestattet.

Startgeld: 120,- € pro Mannschaft
Die Meldung gilt erst nach Eingang des Startgeldes als erfolgt. Im Startgeld ist das Teilnahmeentgelt für den DBSV enthalten. Eine Rückerstattung der Startgebühren bei Absage einer Mannschaft ist ausgeschlossen.

Zahlungsmodalität: Überweisung an Kultur- und Sportverein Berlin e.V..
IBAN: DE 32 1005 0000 0190 5563 66
mit dem Zusatz: DBMM Schach 2019 sowie der einzahlenden BSG

Meldung an: Bernhard Riess
Manfred-von-Richthofen-Str. 172, 12101 Berlin
E-Mail: DBMM2019@fvschach.de

Meldung mit: Name der BSG, vorläufige Mannschaftsaufstellung, Mannschaftsleiter mit Email-Adresse

Anmeldeschluss: Montag, den 26. August 2019
Die Meldung ist erst bei Zahlungseingang gültig.
Für eine rechtzeitige Anmeldung bzw. Teilnahmebekundung sind wir dankbar.

Übernachtung: erfolgt in Eigenregie. Links zu Hotels vor Ort werden auf der Veranstaltungsseite veröffentlicht.

Presseinformation: Mit der Anmeldung zur Meisterschaft ist jede(r) Teilnehmer(in) damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden und ihrerseits darüber berichten. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos und Bilder ist eingeschlossen.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Verletzungen, Beschädigungen und Verlusten jeglicher Art.

Vorbehalte: Irrtümer, Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Für den Veranstalter / Ausrichter:

Deutscher Betriebssport-Verband e.V.
Uwe Tronnier **Wolfgang Großmann**
Präsident DBSV Sportbeauftragter

FV Schach e.V.
Bernhard Riess
Spielleiter

KuS Berlin e.V.
Martin Sebastian
Präsident

 

Berlin / Billerbeck, im März 2019

21. Offenes Schnellturnier

- Termin:** Sonntag, 16. Juni 2019, 10.30 Uhr
- Spielort:** Nachbarschaftstreffpunkt, Bülowstr. 94 / Ecke Frobenstr., 10783 Berlin
- BVG:** U1, U2, U3, U4 - Bahnhof Nollendorfplatz
- Modus:** 9 Runden Schweizer System **mit FIDE-Elo-Wertung**
- Bedenkzeit:** 12 Minuten plus 3 Sekunden Zeitzuschlag ab dem 1. Zug
- Preise:**
- Hauptpreise: Plätze 1-6: 250 / 200 / 150 / 100 / 75 / 40 €
- Sonderpreise: DWZ <2200, <1950, <1700, Jugend 2001 und jünger: je 40 / 25 €, weitere Sachpreise für Kinder und Jugendliche
- Der Preisfonds ist ab 85 Teilnehmern / 5 Teilnehmern pro Sonderpreisgruppe garantiert. Bei Punktgleichheit werden die Preise innerhalb der Preistränge nach Hort-System geteilt. Keine Doppelpreise.
- Teilnehmer:** Maximal 95 - alle Teilnehmer benötigen eine FIDE-ID
- Voranmeldung:** Online unter www.schachfreunde.berlin. Die Anmeldung wird nur wirksam, wenn innerhalb einer Woche nach der Anmeldung, spätestens **bis zum 14. Juni 2019** das **Startgeld** in Höhe von 18,00 € (Jugendliche der Jahrgänge 2001 und jünger: 10,00 €) auf dem Konto IBAN: DE08 1007 0848 0632 0378 00, BIC: DEUTDEDB110 eingegangen ist. Bitte Name, Vorname und „Startgeld Schnellturnier“ im Verwendungszweck angeben. SpielerInnen, die zur 1. Runde nicht anwesend sind, werden ab der 2. Runde nicht mehr ausgelost. Es findet vor der 1. Runde keine Anwesenheitskontrolle statt.
- Spieler, die sich vor Ort anmelden, zahlen 20,00 € (Jugendliche der Jahrgänge 2001 und jünger: 12,00 €).
- Abmeldung:** Abmeldungen per Mail an lars.thiede@berlin.de bis zum 15. Juni 2019, 23:00 Uhr möglich. Nur dann erfolgt eine Rückzahlung des Startgeldes. Ansonsten verfällt es.
- Verpflegung:** Es wird kostengünstig Essen sowie Getränke angeboten.

Die SG BA Tempelhof-Schöneberg e.V. lädt zum diesjährigen 12. Sommer-Schnell-Schach-GrandPrix (SSGP) 2019 ein.

Ab dem 13.06. bis zum 19.09.2019 (ohne 25.7., 22.8. und 05.9.) **immer
Donnerstag 18:30 Uhr Spielort: Markgrafenstr. 10 / vorderes Haus,
12105 Berlin-Tempelhof**

Maximale Teilnehmerzahl je Spieltag sind **48 Spieler**

Der diesjährige 12. Sommer-Grand-Prix bei BAT wird mit 12 Runden ausgespielt. Die Teilnahme an **allen** Veranstaltungen ist **-nicht-** zwingend erforderlich!

Alle Gäste zahlen je Spieltag ein Startgeld von 3 €. Spieler der SG BAT zahlen kein Startgeld!

Der Gesamt-Sieger wird auf unserer Wandtafel zum SSGP verewigt!

Kleine Weinpreise oder Süßigkeiten für die jeweiligen Tages-Sieger!

Die anwesenden Spieler der Plätze 1-3 in der Gesamtwertung erhalten nach der Schlussrunde 30/20/20€!

Spielberechtigt ab der 1. Tages-Runde sind alle um 18:25 Uhr anwesenden Spieler. Bis 19 Uhr können Spieler zur 2. Runde einsteigen. Gespielt wird in 12 Runden (Spieltagen)

mit zwei Streich-Ergebnissen.

Beginn jeweils ab 18:30 Uhr! Eine Voranmeldung per Mail (pbaranowsky@web.de) oder Handy: 0151-44541699 ist bis 18 Uhr erwünscht wegen der Tagespreise!

Je 15 Min. pro Spieler in 7 Runden bis ca. 22:30 Uhr

Mindestens 10 Spieler müssen für einen verwertbaren Spieltag spielen!

Wertung je Spieltag: **22 Punkte, 20 P, 18 P, 16 P, 14 P bis 1 P.** Jeder teilnehmende Spieler erhält je Spieltag mindestens einen Punkt! - Swiss-Auswertung mit Buchholz und S-Berger.

Donnerstag-- 13.06.2019: SSGP-01 -

Donnerstag-- 20.06.2019: SSGP-02 -

Donnerstag-- 27.06.2019: SSGP-03 -

Donnerstag-- 04.07.2019: SSGP-04 -

Donnerstag-- 11.07.2019: SSGP-05 -

Donnerstag-- 18.07.2019: SSGP-06 -

Donnerstag-- 25.07.2019: --- geschlossen!

Donnerstag-- 01.08.2019: SSGP-07 -

Donnerstag-- 08.08.2019: SSGP-08 -

Donnerstag-- 15.08.2019: SSGP-09 -

Donnerstag-- 22.08.2019: --- geschlossen wegen LiSo

Donnerstag-- 29.08.2019: SSGP-10 -

Donnerstag-- 05.09.2019: --- geschlossen wegen DBMM in Billerbeck

Donnerstag-- 12.09.2019: SSGP-11 -

Donnerstag-- 19.09.2019: SSGP-12 – Schlussrunde mit Siegerehrung

Ich freue mich auf viele Teilnehmer wie im Vorjahr.

Peter Baranowsky – 30. April 2019 – Homepage BAT: <http://sg-bat.de/index.php>